

# Finanzielle Unterstützung für die Pflege und Pflanzung von Hochstammobstbäumen

Die Gemeinde Ettelbrück unterstützt auch weiterhin die Neuanpflanzung und Pflege von Obstbäumen sowie die Erhaltung und Nutzung dieser wichtigen Bestandteile unserer Kulturlandschaft. Um in den Genuss dieser Unterstützung zu kommen, lesen Sie bitte das Formular (untenstehend) durch und schicken Sie es ausgefüllt an die Gemeinde zurück. Sie werden danach persönlich kontaktiert. Dabei werden die Anträge, die zuerst eingegangen sind, vorrangig behandelt. Ihr Antrag ist unverbindlich!

Grundstückbesitzer in der Grünzone können dieses Angebot annehmen und von den Pflanzungen bzw. von der Sammelbestellung und der Beratung profitieren. Weiterhin können wir bei Obstbaumpflanzungen auf Sorten zurückgreifen, die in der Region heimisch sind und in regionalen Baumschulen herangezogen wurden, sofern verfügbar.

Falls Sie weitere Fragen haben, können Sie sich an folgende Adressen wenden:

Ville d'Ettelbruck  
T. 81 91 81-328  
emwelt@ettelbruck.lu

Fondation Hëllef fir d'Natur / natur&ëmwelt  
Richard Dahlem  
5, route de Luxembourg · L-1899 Kockelscheuer  
T. 29 04 04-325 · r.dahlem@naturemwelt.lu

## Hochstammobstbäume und Bongerten in der Gemeinde Ettelbrück

Ich möchte mich am Projekt zur Anpflanzung und Erhaltung unserer einheimischen Hochstammobstbäume in der Grünzone (d.h. außerhalb der Bauzone) beteiligen.

Name, Vorname .....

Straße, Nr. ....

Plz., Ortschaft .....

Tel., Fax .....

Eigenbeteiligung an den Kosten: ein Drittel. Die Gemeinde Ettelbrück und das Nachhaltigkeitsministerium übernehmen zwei Drittel der Kosten.

### 1.) Neuanpflanzungen von Hochstammobstbäumen in der Grünzone:

Anzahl der zu pflanzenden Hochstammobstbäume: (Eigenbeteiligung: 25 EUR/Baum) .....

Bedarf an Weideschutz:  ja  nein (Eigenbeteiligung: 25 EUR/Baum)

### 2.) Schnitt alter Hochstammobstbäume:

Anzahl der zu schneidenden Hochstammobstbäume: .....

(Eigenbeteiligung: 1/3, nach Kostenaufwand). Der Projektteilnehmer räumt das anfallende Holz selber weg.

### 3.) Unterhaltsarbeiten an Anpflanzungen der Vorjahre

Ersetzen: Anzahl der Hochstammobstbäume: .....

Erziehungsschnitt Hochstammobstbäume (Anzahl der Jungbäume): .....

Weideschutz reparieren (Anzahl der Käfige): (Eigenbeteiligung: 1/3, nach Kostenaufwand) .....

Datum ..... Unterschrift .....